SpVgg Zolling NEWS

DEZEMBER
2014

Hier spricht der Präsident

Jubiläum bleibt in bester Erinnerung

Wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu, die Zeit vergeht wie im Flug.

Unser Verein hatte diesen Sommer sein 80-jähriges Jubiläum zu feiern und ich denke, das ist uns sehr gut gelungen. Der Wettergott hatte ein Einsehen und alle Veranstaltungen sind rundum gut gelaufen. Ich erinnere an den Kegelauftritt des Deutschen Meisters Rot-Weiß Zerbst, an den Ampertal-Cup mit Sommerfest, an den unvergesslichen Jubiläumsabend im Bürgerhaus und den wunderbaren Festsonntag am Kirchenvorplatz und in der Stockschützenhalle. Mein Dank allen, die daran mitgewirkt und mitgearbeitet haben. Der Verein hat sich hier bestens in der Dorfgemeinschaft präsentiert.

Abmarsch nach dem Gottesdienst beim 80-jährigen Jubiläum

Im Jahr Eins nach dem verheerenden Hochwasser konnten wir endlich die Maßnahmen angehen, die eigentlich schon im Vorjahr angedacht waren. Die neue Treppe am Sportheim, denke ich, kann sich sehen lassen und auch am Fußballplatz wird der optische Eindruck immer besser. Hauptprojekt in diesem Jahr war aber die Sanierung unserer >

Inhalt

Fußball	*4*
Skifahrten 2015	*8*
Leichtathletik/Gymnastik	*8*
Kegeln	*9*
Stockschützen	*12*
Tennis	*13*
Tischtennis	*16*
Bilderbogen	*17*

Tennishalle. Nach langer Vorbereitung und einem Berg voll Schriftverkehr konnte die Fa. Bock im August das alte Eternitdach entfernen und durch moderne und isolierende Sandwichpaneele austauschen. In diesem Zug wurde auch die alte Seitenverglasung ausgetauscht und neue Dachrinnen, Bleche usw. wurden ebenfalls angebracht. Die Halle ist jetzt „dicht“! Wir haben zwar noch ein paar „Problemchen“ zu lösen wie die Be- und Entlüftung, aber das werden wir in den nächsten Wochen sicher in den Griff bekommen.

Auch die neue LED-Beleuchtung in der Halle macht allen Spielern recht viel Freude. Ich glaube, dass es uns gelingen wird, mit all diesen Maßnahmen die Energiekosten, die ja in den letzten Jahren fast ins Unermessliche gestiegen waren, wieder in den Griff zu bekommen und wieder zu „Nebenkosten“ und nicht wie jetzt zu „Hauptkosten“ zu machen. Wir haben im vergangenen Jahr auch erfolgreich mit EON-Bayen verhandeln und auch hier noch einmal die Grundkosten für die Fernwärme senken können. Die diesjährige Rückzahlung von 10.000 Euro tut unserer Vereinskasse gut.

175.000 € Gesamtkosten

Die Gesamtkosten für die Hallensanierung liegen bei gesamt ca. 175.000

Auf Initiative unseres Ehrenvorsitzenden Karl Toth (ganz rechts) versammelten sich viele der Festdamen und Ausschussmitglieder vom 50-jährigen Jubiläum zum Gruppenbild beim Festabend im Bürgerhaus.

Ehre, wem Ehre gebührt: Heinrich Oster, Sebastian Reitinger, Dr. Friedrich Keydel und Helmut Kantner (v.l.) wurde auf dem Festabend zum 80-jährigen Vereinsjubiläum zu neuen Ehrenmitgliedern der SpVgg Zolling ernannt.

Euro. Aufgrund der zu erwartenden Senkung der Energiekosten und der gut gebuchten Tennishalle sollten wir aber dieses Geld in den nächsten 8–10 Jahren wieder „eingespielt“ haben.

Mein Dank gilt an dieser Stelle der Gemeinde Zolling und dem BLSV, die beide einen Zuschuss in Höhe von je 30.000 Euro zur Verfügung gestellt haben. Dadurch konnte der noch aufzunehmende Restkredit so gesenkt werden, dass dieser allein mit den künftigen Energieeinsparungen zu finanzieren sein sollte.

Im sportlichen Bereich darf ich auf die Berichte unserer Abteilungs- und Jugendleiter verweisen, ich sage an dieser Stelle vielen Dank für Eure Bereitschaft, diese Ämter zu übernehmen und sehr viel Freizeit dabei zu opfern. Allen anderen Helfern wie Platzwarten usw. sage ich ebenfalls herzlich Danke!

Mein besonderer Dank gilt an dieser Stelle auch noch unserem scheidenden Vereinswirt Sascha, der uns zum Jahresende leider nach zweieinhalb Jahren verlassen wird. Alles Gute für Deine Zukunft.

Nachfolger gefunden

Wir haben glücklicherweise inzwischen einen Nachfolger gefunden, es wird jetzt ein bisschen „international“. Unser neuer Wirt heißt Dimitrios Thomos und stammt aus Griechenland. Er betreibt seit zwei Jahren bereits die Sportgaststätten in Allershausen und Inhausermoos mit anerkanntem Erfolg und wird künftig auch unser Sportheim mit deutscher und griechischer Küche hoffentlich bestens versorgen.

Ich hoffe aber auch, dass alle Abteilungen unseres Vereines dieses Angebot annehmen und den Wirt entsprechend unterstützen.

Für das anstehende Weihnachtsfest und das neue Jahr 2015 wünsche ich allen Mitgliedern frohe Festtage, Glück und Gesundheit.

Euer Präsi Josef Felsl

FUSSBALL

Unglaubliches Verletzungspech

Wir haben, wie bereits im Jahr zuvor, eine gute Halbsaison gespielt, mit der die Trainer auch aufgrund der Umstände sehr zufrieden sind. Mit etwas mehr Abgezockheit wäre sogar noch ein besserer Tabellenplatz drin gewesen.

Aber der Reihe nach. Das Trainer-Trio Michael Thalhammer, Frank Schweizerhof und Sebastian Gallus durfte zu Saisonbeginn einige Neuzugänge begrüßen. Mit Adrian Sahlender (SE Freising II), Daniel Klinge (VfR Garching), Klaus Auerbacher (pausiert), Richard Steiger (A-Jugend) verstärkten vier Leute die erste Mannschaft. Bei der Zweiten kamen mit Emre Atik, Musti Kepcen und Yasin drei Neue hinzu. Demgegenüber standen die Abgänge Philipp Schönfeldt, Andreas Sellmaier (mittlerweile Teilzeit), Alexander Lachner (mittlerweile Teilzeit) und Martin Dauer (mittlerweile Teilzeit).

Sieg gegen Kirchdorf

Schon in der Vorbereitung konnte man das Potential der Mannschaft erahnen, auch wenn es sich nicht immer in den Ergebnisse wiedergespiegelt hat. Die Saison startete mit einem souveränen Derbysieg in Haag. Das 3:1 gegen Aufstiegsfavorit Kirchdorf war ein erstes >>

EINLADUNG ZUR

WEIHNACHTSFEIER

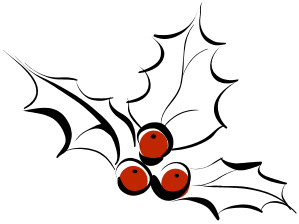
Die Spielvereinigung Zolling lädt alle Mitglieder, Freunde und Bekannte sehr herzlich zu unserer Weihnachtsfeier

am ***Samstag, den 20. Dezember 2014***

um ***20 Uhr*** *ins Sportheim Zolling ein.*

Wir freuen uns auf einen besinnlichen Abend

mit musikalischer Untermalung und einer großen Weihnachtstombola.



die Vorstandschaft

Statement der Mannschaft. Leider nahm das Verletzungspech während der Saison ungeahnte Formen an. Fehlten uns zu Saisonbeginn die Langzeitverletzten Thomas Brandmaier (Bandscheibenvorfall), Max-Emanuel Helmrich und Tom Plail (beide Kreuzbandriss) kamen während der Saison teilweise auch sieben bis acht weitere Spieler hinzu. Martin Goletz (Schambeinentzündung), Daniel Klinge (Bandscheibenvorfall), Adrian Sahlender, Korbinian Gallus (beide Bänderriss), Stefan Kaindl (Kreuzbandzerrung), Richi Steiger (Quetschung im Knie), Michael Hegedusch (Muskelfaserriss) um nur einige zu nennen.

Trotz aller Rückschläge und geringer Trainingsbeteiligung (aufgrund der Verletztenmisere) hat die Mannschaft zum Teil sehr gute Leistungen gezeigt und sich 25 Punkte erspielt. Hier ist der sowohl qualitativ als auch quantitativ sehr breit besetzte Kader zu erwähnen. Die nachrückenden Spieler haben nahtlos an die Leistungen der anderen angeknüpft und ihren Teil zum Erfolg der Mannschaft beigetragen.

An dieser Stelle will ich den Teamgeist und Charakter der Mannschaft hervorheben. Nur ein echtes Team geht derart ruhig und zielstrebig durch solche Situationen und holt dabei auch noch regelmäßig drei Punkte.

Mit Freude bei der Sache

Dem Trainerteam macht es unglaubliche Freunde mit der Mannschaft zu arbeiten. Die Mannschaft will Fußball spielen, sich verbessern und Spiele ge-

winnen, dabei lässt sie sich auch, anders als in der Vergangenheit, durch Niederlagen nicht mehr von ihrem Weg abbringen.

Wir wünschen den verletzten Spielern eine schnelle Genesung und allen anderen eine gute Erholung. Wir freuen uns auf eine spannende Rückrunde und hoffen weiterhin so tatkräftig von Euch unterstützt zu werden.

Viele Zuschauer waren beim Hyunda-Ampertal-Cup

Eine schöne Vorweihnachtszeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2015. *Eure Trainer Sebi Gallus*

Jugendfussball

Die Vorrunde der Jugendfußballer war geprägt von Höhen und Tiefen. Die A-Jugend, trainiert von Anton Wöhrl und Wast Huber, steht mit 7 Siegen und 5 Niederlagen auf einem guten 6. Platz von insgesamt 13 Teams und hat nur 5 Punkte Rückstand auf den Tabellenersten, den SV Marzling. Nach einem guten Start mit Siegen über Moosburg, Palzing und Unterbruck, führte man sogar die Tabelle an. Im Bau-Pokal schied man erst im Viertelfinale gegen Marzling nach Elfmeterschießen aus.

Spielgemeinschaft

Die Spielgemeinschaft mit dem SV Langenbach funktioniert sehr gut, dafür geht ein herzlicher Dank an den Langenbacher Trainer Tom Baumgartner und den Jugendleiter Andy Löffler.

Die B-Jugend, betreut durch Sebastian Ranner und Markus Pöschl, war nach 5 Niederlagen in den ersten 5 Spielen Letzter. Nach dem Sieg gegen SC Freising mit einem überzeugenden 3-0 ging es dann aber steil bergauf. Nach weiteren zwei Siegen und zwei Remis steht man jetzt auf einem guten Tabellenplatz. Wenn das Team weiter so gute Leistungen zeigt, ist in der Rückrunde ein Platz im vorderen Drittel der Tabelle durchaus möglich.

Die D1-Jugend (Trainer Pit Busch, Stefan Welleschek und Christian Wöhrl) belegt mit beeindruckenden acht Siegen und einem Remis den ersten Platz. In den ersten acht Partien wurden 51 Tore bei nur einem Gegentreffer erzielt. Einziger Wermutstropfen war das 1:1 im letzten Spiel gegen Palzing.

In der D2-Jugend formierte das Trainerteam Willi Schulz und die Schikowski-Brüder Franz und Matthias eine neue Mannschaft. Das Team schlug sich wacker und steht mit drei Siegen, einem Remis und nur vier Niederlagen auf dem 7. Tabellenplatz.

Die E1-Jugend wird von Timm Lutz und Michael Schuhladen betreut. Das Team belegt mit nur einem Sieg den vorletzten Rang.

Skifahrten 2015

Auch heuer führen wir wieder unsere Skitagesfahrten durch

Am **31.01.2015** fahren wir ins Skigebiet Kitzbühel mit der berühmten Streif. Da das Rennen ein Wochenende früher stattfindet, kann die Abfahrt von jedem befahren werden.
Am **28.02.2015** geht die Fahrt eventuell nach Garmisch oder Kaltenbach im Zillertal (je nach Schneelage).
Abfahrt ist jedesmal um 06.00 Uhr
beim Alten Wirt, die Rückfahrt ist um 17.00 Uhr.
Anmeldung ab sofort bei Christian Wöhrl
Tel: 08167/950880 oder 0171/2296901.

Die E2-Jugend, trainiert von Adi Teibl und Bernhard Herrler, hat mit zwei Siegen und einem Remis den fünften Platz belegt.

F-Jugend ohne Tabelle

In der F-Jugend wird eine Fair-Play-Wertung gespielt. Hier wird keine Tabelle geführt und auch die Ergebnisse werden nicht veröffentlicht. Es wird ohne Schiedsrichter gespielt, die Kinder sollen den Spielablauf selbst regeln. Für die Trainerarbeit in der F-Jugend ein herzlicher Dank an Markus Garcia, Fredy Lerchl, Marcel Hoffedank, Antje Bernd, Stefan Littel, Andreas Sellmeier und Christian Schneider.

Neben allen Trainern möchte sich die Abteilungsleitung bei den Klein- und Großfeldkoordinatoren Markus Garcia und Jürgen Gallus, bei Matthias Staudt und Markus Pöschl für ihre IT Arbeit und bei Andreas Sellmeier für seine Organisationsarbeit bedanken.

Stephan Wöhrl, Jugendleiter

GYMNASTIK / LEICHTATHLETIK

Zahlreiche Sportmöglichkeiten

Zur Zeit gibt es viele freie Plätze beim Zumba. Immer mittwochs um 19.30 gibt es in der Dreifachhalle Training mit einer qualifizierten Kursleiterin. Probieren Sie es doch einfach mal aus. **In unserem Verein kann man für den Jahresbeitrag so viele verschiedene Sport- und Fitnessarten erleben – in manch einem Fitnessclub muss man in einem Monat so viel hinblättern.**

Sonia Redmer, AL Gymnastik/LA

KEGELN

Herren I wollen vorne mitreden

Nach einer längeren Sommerpause, während der unter anderem das 80-jährige Jubiläum des Sportvereins gefeiert wurde, gingen die Zollinger Kegler im September wieder an den Start, um Punkte zu erkämpfen.

Jugend

In der Jugend läuft es aktuell ein wenig „mau“. Von der Anzahl her hat sich nichts geändert. Man hat lediglich die A-Jugend-Spieler Dominik Deischl und Markus Baur. Aber auch in den anderen Vereinen im gesamten Bezirk sieht es nicht besonders rosig aus. Somit spielen aktuell nur 6 Mannschaften bei der U18. Die Zollinger Jungs sind dabei in einer Spielgemeinschaft mit Moosburg und Freising-Attaching aktiv. Nach der Vorrunde stehen sie mit 6:4 Punkten auf einem noch aussichtsreichen 3. Tabellenplatz.

Die Heimspiele der Rückrunde werden auf den Zollinger Kegelbahnen ausgetragen. Die Jugendlichen würden sich mit Sicherheit über Zuschauer und Fans, die sie anfeuern, freuen.

Sportkegeln

Herren I

Nachdem am Ende der letzten Saison leider der Abstieg aus der Bezirksoberliga hingenommen werden musste, haben die Herren 1 der Zollinger Kegler zumindest schon das Ziel, in dieser Saison um den Aufstieg mitzuspielen. Seit dieser Saison wird ab der Bezirksliga A aufwärts im internationalen 120-Schub-Modus gespielt.

Nach einem Unentschieden in der ersten Partie konnten die Herren 1 eine kleine Serie starten und die darauffolgenden sechs Spiele alle gewinnen. Lediglich in den letzten beiden Spielen der Vorrunde musste man die Punkte dem Gegner überlassen. Beim Heimspiel gegen Blaue Kugel Moosburg zeigte man einfach eine schlechte Leistung und beim darauffolgenden Auswärtsspiel in Oberlauterbach hätte man durch eine andere Aufstellung eventuell die Punkte mitnehmen können.
Aktuell stehen die Herren 1 aber immer noch auf einem aussichtsreichen 2. Tabellenplatz mit lediglich einem Punkt Rückstand hinter Altfraunhofen. Mit entsprechendem Trainingsfleiß und konstanteren Leistungen darf man schon davon ausgehen, bis zum Schluss in der Tabellenspitze noch ein Wörtchen mitreden zu können.

Ein großer Dank gilt vor allem auch Tom Schneider, der bereits seit der Vorbereitung die Herren 1 trainiert und ihnen mit seiner Erfahrung eine große Hilfe ist.

Herren II

Die zweite Herrenmannschaft stieg zur neuen Saison in die Bezirksliga B auf und wollte hier ihre Leistungen übergangslos so gut erbringen wie in der letzten Saison. Dass dies aber nicht so einfach ist, musste sie dann in den bis-

herigen Spielen bitter erfahren. Nach der fast abgeschlossenen Vorrunde steht die Zollinger 2. mit 4:12 Punkten auf dem vorletzten Tabellenplatz. Obwohl man dazu schon anmerken muss, dass das eigentlich nicht notwendig sein müsste. Um die Tatsache jedoch zu ändern und am Ende zumindest auf einem gesicherten Mittelfeldplatz zu stehen, sollten sich die Spieler der zweiten Mannschaft mal an die eigene Nase fassen und ihren Trainingsfleiß etwas auf Vordermann bringen. Allzu viele von der Zweiten werden im Training leider nicht gesehen. Aba des wird' scho wieda.

Landkreiskegeln

In der Landkreiskegelrunde läuft es derzeit alles andere als berauschend. Die 1. Mannschaft spielt in der Kreisliga mal „hüh" und mal „hott" und steht somit aktuell nach fünf Spielen mit 4:6 Punkten auf Platz 5. Obwohl in der Liga schon alle relativ nah zusammen sind (außer den ungeschlagenen Hallbergern), sollten doch sicherheitshalber mal die nächsten Spiele gewonnen werden, um nicht zum Schluss noch um den Klassenerhalt zittern zu müssen.

Die 2. Landkreismannschaft steht nach vier Spieltagen und lediglich einem Sieg sogar am Tabellenende. Der Kontakt nach oben ist schon auch noch da, aber hier gilt das gleiche wie bei der ersten Mannschaft: schnell die nächsten Spiele gewinnen, um etwas ruhiger weiter kegeln zu können.

Die Cracks des vielfachen deutschen Mannschaftsmeisters und Weltpokalsieger SKV Rot-Weiß Zerbst mit Abteilungsleiter Hubert Deischl und Thomas Schneider auf unseren Kegelbahnen während des 80-jährigen Jubiläums.

In der Pokalrunde der Landkreiskegler verlor die 2. Mannschaft unglücklich in der zweiten Runde gegen Vötting II. Die erste Mannschaft konnte sich aber mit einem Sieg gegen Hörgertshausen schon mal bis ins Viertelfinale kämpfen.

Vielleicht ist in dieser Saison mal wieder ein Pokalsieg drin?

Tom Schneider

Für Tom Schneider läuft diese Saison ähnlich gut, wie die letzte Saison aufgehört hat. Obwohl Tom mit den Zerbstern bereits eine Saisonniederlage (auswärts in Bamberg) hinnehmen musste, stehen sie mittlerweile doch wieder auf Platz 1 der Bundesliga. Und im Normalfall sollte auch in dieser Saison der Deutschen Mannschaftsmeisterschaft nichts im Wege stehen. Die anderen Mannschaften haben sich schon die einen oder anderen Punkte gegenseitig genommen und Zerbst hat somit nach der Vorrunde bereits vier Punkte Vorsprung.

Die in diesem Jahr wichtigste Veranstaltung fand jedoch Anfang Oktober im österreichischen Koblach statt. Dort wurde der Weltpokal im Sportkegeln ausgetragen, auch „Weltmeisterschaft für Vereinsmannschaften“ genannt. Nach einer knappen Qualifikation steigerte der Deutsche Meister aber seine Leistung und schlug zunächst im Halbfinale Belgrad und anschließend im Finale die ungarischen Meister aus Szegedi. Somit gewann der SKV Rot Weiß Zerbst zum sechsten Mal den Weltpokal. Gratulation!

Weltmeisterschaft im Blick

Die vermutlich allerwichtigste Veranstaltung im Laufe dieser Saison wird jedoch im Mai 2015 über die Bühne gehen. Dann versucht die deutsche Nationalmannschaft im bayerischen Speichersdorf Weltmeister zu werden. Vielleicht finden sich dort auch ein paar Zollinger Schlachtenbummler ein.

Desweiteren sei im Vorfeld schon mal auf die Wahl zum Sportler des Jahres 2014 hingewiesen. Es ist davon auszugehen, dass auch Tom Schneider aufgrund seiner Leistungen wieder zur Wahl stehen wird. Also, wenn die Wahl anläuft, die Teilnahmezettel aus dem Freisinger Tagblatt ausfüllen (natürlich mit Thomas Schneider!) und einschikken. Tom wieder zum Sportler des Jahres zu machen wäre doch gleich mal ein guter Vorsatz für 2015!!!

Hubert Deischl, AL Kegelabteilung

KEGELBAHN-TERMINE FREI

Auf unserer Kegelbahn sind noch einige Termine frei

Auch Privatkegler und Nichtmitglieder sind hier natürlich herzlich willkommen. Interessenten können sich im Sportheim anmelden:

Tel. 0 81 67 / 324

STOCKSCHIESSEN

Erfahrene Neuzugänge

Die Stockschützen freuen sich erneut über Zuwachs. In diesem Jahr sind sechs neue Mitgliedern dazu gekommen, unter denen auch sehr gute und erfahrene Stockschützen sind. Neuer Zuwachs ist aber auch weiterhin willkommen. Wer Interesse hat, der schaut einfach montags um 19:00 Uhr mal auf der Anlage vorbei. Ausprobieren darf das Stockschießen jeder im Alter von 8 bis 88 und zwar ganz unverbindlich.

Die 1. Mannschaft konnte sich trotz guter Leistungen in der Landesliga nicht behaupten und startet daher im kommenden Jahr in der Bezirksliga.

Bei der Meisterschaft in der Kreisliga hat die 2. Mannschaft den Aufstieg mit Platz 5 nur knapp verpasst.

Neben den Pokalturnieren wurde an 33 Freundschaftsturnieren teilgenommen. Insgesamt waren 19 Schützen aktiv, manche mit herausragendem Engagement. 16, 13, 12 und 11 Einsätze wurden hier von den Spitzenreitern absolviert.

Junge Wilde am Start

Den Neuzugängen und einigen jungen Wilden ist zu verdanken, dass nun wieder zwei Herrenmannschaften auf Eis an den Start geschickt werden können.

brauchi®

Der Wasser-brauchi

Machen Sie den Wasserhahn – ohne Hände aus und an!

Wir, die Zollinger Firma Brauchi, haben für Sie die komfortable Lösung dafür entwickelt – mittels eines nicht sichtbaren Drucksensors unter der Spüle in der Küche. Ein leichter Druck mit der Hüfte oder dem Knie gegen die Schranktür oder Schublade genügt, und das Wasser läuft!

www.brauchi.de

Wir beraten Sie gern!
Ihr Johann Ohren

✆ 08167 - 509 28 66

Ihr Grafikbüro aus der Region: www.malajdesign.com

Das Eis-Training findet immer donnerstags ab 20.00 Uhr im Erdinger Eisstadion satt. Natürlich hofft man, bald in die neue Eissporthalle in Freising wechseln zu können.

Für die 80-Jahr-Feier des Hauptvereins wurde die Zollinger Stockschützenhalle kurzzeitig in ein Festzelt umfunktioniert. Alle Verantwortlichen waren von dieser Lösung begeistert.

Training beim Nachbar

Auch für das Bürgerfest stellte man die Halle zur Verfügung. Daher war für einige Wochen kein Training in gewohnter Umgebung möglich. Während dieser Zeit konnten die Zollinger aber beim Nachbarverein in Wolfersdorf trainieren. Vielleicht war das sogar von Vorteil, denn das VG-Turnier fand in diesem Jahr in Wolfersdorf statt und man hatte jetzt mehr Training auf diesen Bahnen absolviert. Auf jeden Fall nahm die SpVgg Zolling den Pokal vor den punktgleichen Stockschützen aus Inkofen mit nach Hause. Nach dem nun dreimaligen Gewinn, bleibt der Pokal jetzt in Zolling!

Zudem wurde von den Zollinger Stockschützen der Törring-Cup, ein eigenes 3-Tage-Turnier und das Bürger-Turnier ausgerichtet. Letzteres erfreute sich wieder allgemeiner Beliebtheit und war mit über 20 Mannschaften gut besetzt und auch gut besucht.

Stefan Ganzmann

TENNIS

So viele Kinder wie noch nie

Heuer haben sich für das Jugend-Wintertraining ingesamt 48 Jugendliche und Kinder angemeldet. Eine derart große Anzahl hatte man seit vielen Jahren schon nicht mehr (wenn überhaupt!).Das ist natürlich überaus erfreulich. Einziges Problem, das sich in diesem Zusammenhang auftat, war der Umstand, dass Jiri als Übungsleiter mit dieser großen Anzahl von Tenniskindern an seine Grenzen stieß. Hier war es schon fast eine Fügung des Schicksals, dass sich Philipp Bauer ganz kurzfristig dazu bereit erklärte, neben Jiri als weiterer Übungsleiter in die Presche zu springen. Zusätzlich zusammenhängende freie Stunden für das Kindertraining in der Halle bereit zu stellen, war zwar auch nicht ganz einfach, aber letztendlich doch das kleinere Problem. Diese sehr positive Entwicklung lässt einmal mehr hoffen, dass in Zolling in Sachen Tennis die Talsohle bereits nachhaltig durchschritten wurde!

Neuer IT-Beauftragter

Neben dem Kindertraining hat sich Philipp Bauer nach einigen Überlegungen auch dazu bereit erklärt, sich künftig der Internet-Seite der Tennisabteilung gebührend anzunehmen. Dieses Medium nimmt einen immer größeren Stellenwert ein; es zu vernachlässigen wäre fatal für die Tennisabteilung.

Philipp braucht hierbei aber Unterstützung, d.h., er ist auf entsprechende Informationen angewiesen, um dieses Portal auch immer auf einem aktuellen Stand halten zu können. Seien dies nun Vorberichte zu anstehenden Aktivitäten, Nachberichte, aktuelle Mannschaftsbilder etc. etc..

Viele Dank nochmals an Philipp, dass er sich hierzu bereit erklärt hat. Damit hat man gleich eine Baustelle weniger. Trotzdem gibt es natürlich noch vieles, was noch verbessert werden könnte.

Aber es muss ja auch in Zukunft noch Ziele geben, an denen man sich messen kann!

In diesem Sinne wünscht die Abteilungsleitung allen Lesern dieser Zeilen und vor allem denjenigen, die immer tatkräftig mit anpacken, ein friedliches Weihnachtsfest und alles Gute im Neuen Jahr!

Sanierung der Tennishalle eine Erfolgsgeschichte

Schon jetzt kann man sagen, dass die energetische Sanierung der doch zwischenzeitlich sehr betagten Tennishalle ein voller Erfolg war! Noch Mitte November konnte der Spielbetrieb ohne Zuschalten der Hallenheizung problemlos vonstatten gehen. Da es nur sehr wenig Erfahrungswerte mit energetisch sanierten Tennishallen in Verbindung mit Ziegelascheboden gibt, müssen sich die Tennisler derzeit noch etwas in Geduld üben, bis man den Nebeneffekt, die Luftfeuchtigkeit, in den Griff bekommt. Aber auch das wird man hin-

R & P Wirtschaftstreuhand GmbH

REMDE & PARTNER

Remde & Partner
Steuerberatungsgesellschaft
Partnerschaftsgesellschaft

Dipl. Finanzwirt (FH) Markus Remde, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater
Dipl. Betriebswirt (FH) Stefan Götz, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater
Manfred Kroha, Steuerberater

Zur Niedermühle 7, 85435 Erding
Postfach 1148, 85421 Erding

Telefon: 08122 / 96492-30
Telefax: 08122 / 96492-55
E-Mail: info@remde-wp-stb.de

R & P Wirtschaftstreuhand GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Zur Niedermühle 7, 85435 Erding

So schauts aus

kriegen! Auch die neu installierte LED-Beleuchtung ist bei den Abonnenten der T-Halle sehr gut angekommen. Neben der Heizung ist dies die zweite Investition, die dazu beiträgt, dass sich die Halle künftig wieder aus Eigeneinnahmen finanzieren kann.

An dieser Stelle vielen Dank an die Vorstandschaft, und hier natürlich in erster Linie an den Vorsitzenden, Sepp Felsl, dass er den Mut dazu hatte, dieses Projekt anzupacken. Und dass er es auch jetzt noch mit Rat und Tat begleitet!

Dreikönigsturnier steht vor der Tür!

Bereits zum 36. Mal treffen sich in der Zeit vom 3. – 6. Januar 2015 die Tennisler aus Nah und Fern in der Zollinger Franz-Schwaiger-Halle, um ihren Meister zu ermitteln. Wie in den vergangenen Jahren erfolgreich praktiziert, wird auch dieses mal das zentrale Masters-Turnier in Form eines Leistungsklassen-Turnieres vonstatten gehen. Zwischenzeitlich hat das Turnier einen solchen Bekanntheitsgrad, dass wesentlich mehr Meldungen eingehen als hierfür Plätze zur Verfügung stehen. Das bedeutet, dass neben den gesetzten Zollinger Spielern nur die Leistungsklassen- stärksten Spieler an dem Traditionsturnier teilnehmen können.

Ein wenig Sorgen bereitet seit einigen Jahren das parallel durchgeführte Doppelturnier. Hier wäre es wünschenswert, wenn sich mehr Freizeitspieler als in den letzten Jahren in die Anmeldungsliste eintragen würden. Es geht doch nicht darum, unbedingt ins Finale zu kommen, vielmehr geht es darum, gegen andere Gegner als sonst antreten zu können. Das gilt natürlich auch analog für eine Damenkonkurrenz. Auch hier gilt das Olympische Motto: Dabeisein ist alles!

Übrigens: Heuer wird zum ersten Mal ein Wanderpokal beim Masters-Turnier ausgespielt!

Dieter Fahrmeier, AL Tennis

TISCHTENNIS

Ziel ist der Wiederaufstieg

In der Tischtennis-Saison 2014/2015 ist die SpVgg Zolling mit der 1. Herrenmannschaft in der 3. Kreisliga und mit der 2. Mannschaft in der 4. Kreisliga vertreten.

Die Vorrunde läuft noch bis Anfang Dezember und da einige entscheidende Spiele ausstehen, kann deshalb nur ein vorläufiger Zwischenbericht (Stand 21.11.) vorgelegt werden.

1. Herrenmannschaft

Nach dem bitteren Abstieg in die 3. Kreisliga in der vergangenen Saison liegt das Augenmerk nun wieder eindeutig auf der oberen Tabellenhälfte. Die Zeichen stehen gut und das Ziel Wiederaufstieg ist fest im Fokus. Nach bisher 7 der 9 Hinrundenspiele steht die 1. Mannschaft mit 6 Siegen und 1 Remis (13:1 Punkte) auf dem 1. Tabellenplatz. Auch der gelegentliche Ausfall von so manchem Stammspieler konnte bisher Dank der tollen Unterstützung aus der 2. Mannschaft (Anton Nitzl/Reinhold Simon) problemlos kompensiert werden. Die zuletzt errungenen 8:1 Erfolge über die Mitaufstiegskandidaten Moosburg und Eching bringen weiteren Auftrieb und Zuversicht, den Wiederaufstieg in die 2. Kreisliga am Ende der Saison realisieren zu kön-

M. Vogt GmbH
Ingenieurbüro
für Haustechnik
Wiesenthalstraße 13 · 85356 Freising
Tel.: 08161/96700 Fax: 08161/967070
ing.buero@der-vogt.de www.dervogt.de

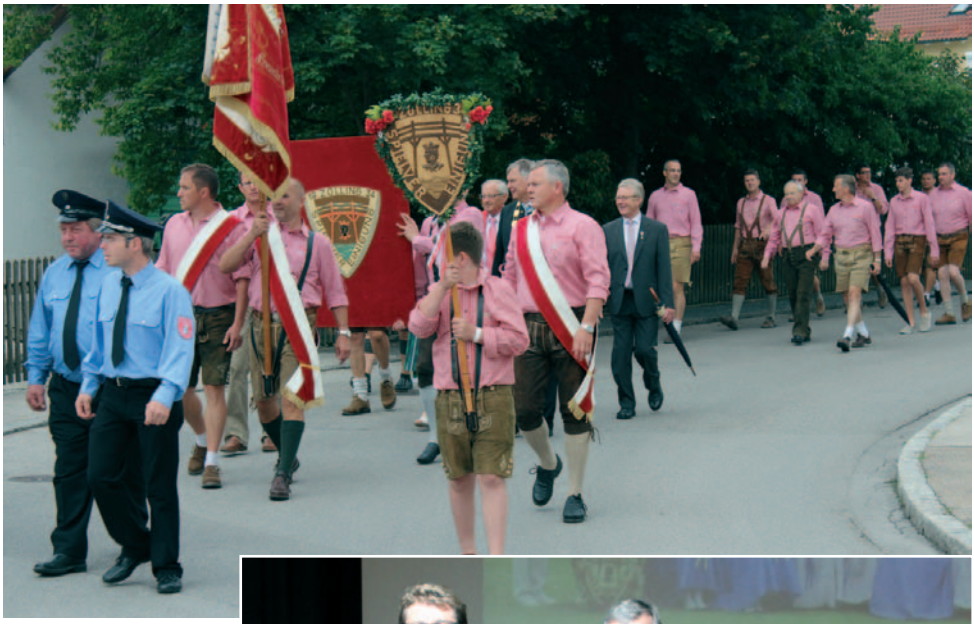
nen. Aber bis dahin sind noch einige Spiele zu absolvieren.

2. Herrenmannschaft

Nach dem fast zu erwartenden Abstieg hat die Mannschaft in der Vorrunde noch Startschwierigkeiten. Das Team rangiert in der Liga im unteren Tabellenbereich. Die Gegner aus der oberen Tabellenhälfte sind geschafft. Jetzt gilt es noch Punkte gegen die vermeintlich schwächeren Gegner zu holen, um in der Rückrunde eine gute Ausgangsposition für das Ziel eines gefestigten Tabellenplatzes zu erreichen. Nach dem Sieg gegen Garching ist man zuversichtlich.

Thomas Maier, AL Tischtennis

BILDERBOGEN



Festzug

Beim Festabend im Bürgerhaus trafen sich einige Generationen Vereinsvorsitzende und Bürgermeister

MODEATELIER REITINGER

Modeatelier Reitinger
Inh.: Maria Reitinger & Bettina Götz
Rotnpeckstraße 1a · 85406 Zolling
Tel.: 08167 950211 · Fax: 08167 9162
E-Mail: atelier@mode-reitinger.de

Vialumini

Impressum: verantwortlich, Redaktion: Josef Felsl, Veronika Franz, Herstellung: Franz Kantner

COWBOY UND INDIANER Sportler BALL

MIT DER SHOWBAND

FLASHDANCE

AM 16.1.2015
AB 20:00 UHR
EINLASS AB 19:00 UHR
BÜRGERHAUS ZOLLING

EINTRITT 12 EURO
INKL. BEGRÜSSUNGSSEKT
VORVERKAUF: FREISINGER BANK ZOLLING

SHOW ACTS
Kinder – und Teeniegarde der Narhalla Zolling und die Showtanz-Gruppe Dance United